

druck der großen imposantern Gegenstände dieser Gegend nicht den Eindruck der kleinern schwächen soll.

Blos zur bessern Uebersicht des Ganzen, zu desto leichtern Auffinden der einzelnen Gegenstände in diesem Buche und zur Bequemlichkeit für die Reisenden theile ich diese schweizerische Gegend in sechs Theile, nämlich: in die untere sächsische Schweiz, von Liebethal bis Rathen; in die mittlere, von Rathen über Königstein, Lilienstein und Hohnstein bis Schandau; in die obere, von Schandau über den Kuhstall und die Winterberge bis Hernischkreutzschen; die hintere vom großen Zschand bis Hinterhermsdorf und an die Weißbach; die vordere von Hohnstein nördlich über Neustadt bis zum Falkenberg, und in die überelbische vom linken Elbufer bei Schandau bis Markersbach und Gottleuba. *) Nach dieser Eintheilung und Ordnung werde ich die Reisenden führen und die Gegenstände beschreiben, dabei aber auch mich so einrichten, daß diejenigen, welche die Schweizerreise in einige einzelne Reisen vertheilen, oder ihre Reise von einer andern Richtung aus anfangen wollen, die nöthige Belehrung und Anweisung finden. Der Anhang wird zugleich eine Angabe verschiedner einzelner Reisetouren von allen Richtungen her und aus enthalten. Orte, welche im Mittelpunkte vieler Naturschönheiten liegen und zugleich bequeme Ruhepunkte geben, lasse ich abgesetzt größer drucken.

Von Dresden aus über Pillnitz die Richtung nehmend denke ich mir meine Reisenden; über Pillnitz, wo sie sich alles das Schöne und Anziehende, was es in sich enthält,

*) Diese Abtheilung ist sowohl geographisch richtig, als auch der Civileintheilung angemessen. Denn das Amt Hohnstein mit Lohmen wird in das vordere, das hintere und das niedere Amt eingetheilt.